

## Die Kosten

	Kosten
Schnuppertag (2 Halbtage)	€ 1.080,00
Basismodul (14 Halbtage)	€ 7.560,00
pro Aufbaumodul (4 Halbtage)	€ 2.160,00

Für Betriebe bis 50 Mitarbeiter werden 80 % der Kosten, für Betriebe mit mehr als 50 Mitarbeitern 60 % der Kosten eines **Baufit**-Projektes im Umfang von maximal 26 Halbtagen von der AUVA übernommen. Der Schnuppertag ist für alle Betriebe, die **Baufit** noch nicht kennen bzw. noch nie ein **Baufit**-Projekt durchgeführt haben, kostenlos. Durch befristete Förderungsaktionen der AUVA können sich die angeführten Kosten verändern. Gerne stehen wir Ihnen für Fragen und konkrete Auskünfte zur Verfügung.

	Betriebe bis 50 Mitarbeiter	Betriebe über 50 Mitarbeiter
Schnuppertag (2 Halbtage)	kostenlos für neue Betriebe	kostenlos für neue Betriebe
Basismodul (14 Halbtage)	20% Eigenkostenanteil = € 1.512,-	40% Eigenkostenanteil = € 3.024,-
pro Aufbaumodul (4 Halbtage)	20% Eigenkostenanteil = € 432,-	40% Eigenkostenanteil = € 864,-



**Baufit**  
Eine Aktion der AUVA für mehr Sicherheit und Gesundheit in der Bauwirtschaft

Informationen unter [www.auva.at/baufit](http://www.auva.at/baufit)

**Medieninhaber und Hersteller:**  
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt  
Adalbert-Stifter-Straße 65  
1200 Wien

Herstellungsort: Wien  
DVR: 0024163



# Baufit

Ein Programm der AUVA für besonders belastende Berufe im Bau- und Baunebengewerbe

## Warum Baufit?

Krankenstände sind vor allem in der Bauwirtschaft ein gewichtiger Kostenfaktor. Im Rahmen eines großen interdisziplinären Forschungsprojekts entwickelten Fachleute Trainingsprogramme, die die Krankheitsdauer verringern sollen. Dies erfolgt vor allem durch:

- Wissensvermittlung über die Zusammenhänge von körperlichem Verhalten, Rückenbeschwerden und degenerativen Erkrankungen der Wirbelsäule durch Lernen am Modell
- Vermittlung von richtigem Heben und Tragen
- Vermittlung von Ausgleichsübungen zur Vorbeugung von Rückenbeschwerden und degenerativen Erkrankungen der Wirbelsäule
- Vermeidung von sicherheits- und gesundheitsgefährdenden Fehl- und Überbeanspruchungen
- Förderung des Körper- und Gefahrenbewusstseins bei der Arbeit
- Individuelle arbeitsplatzspezifische Abstimmung der Übungen

## Erfolgreich im Einsatz

Die Auswertungen von bisherigen Projekten zeigen, dass Unternehmen wie Mitarbeiter von Baufit gleichermaßen profitieren: Die Zahl der Krankentage konnte in den Baufit-Betrieben im Vergleich zum jeweiligen Vorjahreszeitraum um die Hälfte gesenkt werden. Gleichzeitig verringerten sich die Arbeitsunfälle um 25 %.

Parallel dazu stieg das Wohlbefinden der Arbeiter, die die erlernten Übungen auch als „persönliche Hausapotheke“ von sich aus einsetzen.

## Neues modulares Konzept

Seit kurzem steht Baufit in einer deutlich erweiterten modularen Form zur Verfügung. Zielsetzung war es, einerseits das körpergerechte Arbeiten und die Ausgleichsübungen fortzuführen, andererseits aber auch den psychischen Belastungen am Arbeitsplatz und deren Verringerung bzw. Bewältigung stärkeres Augenmerk zu schenken.

Das Basismodul beinhaltet 14 Halbtage, wobei 12 Halbtage für Bewegungsergonomie und Ausgleichsübungen und 2 Halbtage für psychologische Themen vorgesehen sind. Fester Bestandteil des Basismoduls ist auch ein AUVA-Sicherheits-Check.

Nach Absolvierung des Basismoduls können maximal drei Aufbaumodule aus den Bereichen Sportwissenschaften und Psychologie im Ausmaß von je vier Halbtagen gebucht werden.

Neu ist auch ein sogenannter „Schnuppertag“ für Betriebe, die Baufit noch nicht kennen bzw. noch nie ein Baufit-Projekt durchgeführt haben. Der Schnuppertag im Wert von EUR 1 080,00 dient zur Vorstellung der Baufit-Module und der individuellen Abstimmung mit dem Unternehmen.

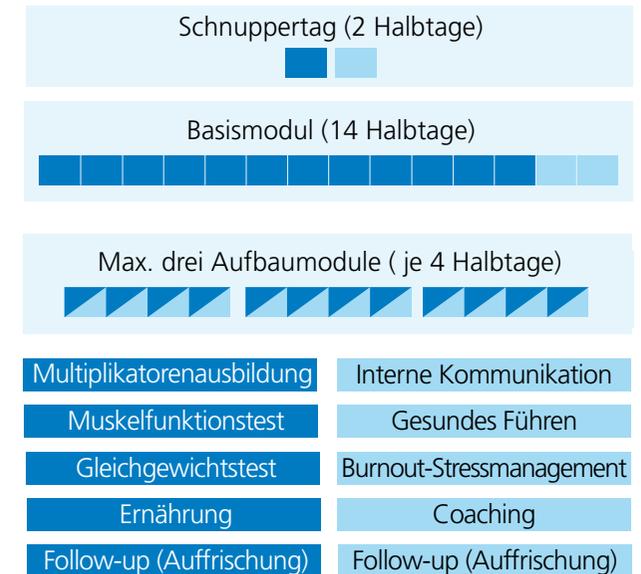


**Schnuppertag bis auf Weiteres kostenlos!**

*Ein Trainer erklärt, wie man alltägliche Arbeit rücken-schonend ausführt*

## Baufit im Überblick

Gesamtausmaß: maximal 26 Halbtage



- Sportwissenschaftliche Schwerpunkte (Halbtage)
- Psychologische Beratung und Betreuung (Halbtage)
- Entweder Sportwiss. oder Psychologie (Halbtage)



*Psychischen Belastungen am Arbeitsplatz und deren Verringerung wird nun stärkeres Augenmerk geschenkt*